
Weniger Verkehrstote und Verletzte

Im Juli 2021 sind in Deutschland 268 Menschen bei Straßenverkehrsunfällen ums Leben gekommen. Laut Statistischem Bundesamt (Destatis) waren dies neun Personen weniger als im Vorjahresmonat. Auch die Zahl der Verletzten sank gegenüber Juli 2020 um vier Prozent auf 33.000.

Von Januar bis Juli 2021 zählte die Polizei insgesamt 1,2 Millionen Straßenverkehrsunfälle und damit zwei Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Darunter waren 135.400 Unfälle mit Personenschaden (minus neun Prozent), bei denen 1390 Menschen getötet wurden. Das waren 177 Unfalltote oder 11 Prozent weniger als in den ersten sieben Monaten des Jahres 2020. Die Zahl der Verletzten im Straßenverkehr sank im selben Zeitraum um 9 Prozent auf 167 200. (aum)

Bilder zum Artikel



Erinnerung an einen tödlichen Verkehrsunfall.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE
